

Technisches Merkblatt

Ponal Construct PU-Klebstoff

Kartusche 310 g

I. Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Polyurethan - Prepolymer mit Fasern

Verwendungszweck:

Für u. a. Montageverleimung, Korpusverleimung, Flächenverleimung und Renovierung von Holz, Holzwerkstoffen und saugfähigen Materialien miteinander oder mit vielen Metallen und Kunststoffen, z. B. Verklebung von Haustürfüllungen.

Verpackungsgröße:

Kartusche à 310 g

Versandeinheiten:

PNC6N = 6 Kartuschen à 310 g
PNC7D = 30 VE PNC6N

II. Besondere Eigenschaften

- Extrem hohe Endfestigkeit
- Wärmestandfestigkeit gemessen nach WATT 91 > 8 N/mm²
- Wasserbeständig nach DIN EN 204/D4
- Reduziertes Aufschäumen
- Transparent-opak
- Leichtes Ausdrücken, pastös, kein Nachlaufen
- Standfest
- Kein Abfließen an senkrechten Flächen
- Verarbeitung auch über Kopf möglich

Technische Daten

Verleimungsfestigkeit:

Ponal Construct PU-Klebstoff erfüllt die Bedingungen nach DIN EN 204, Beanspruchungsgruppe D4

Dichte (spez. Gewicht):

ca. 1,1 g/cm³

Farbe der Leimfuge

Transparent-opak

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter 10°C und nicht über 40°C.

Offene Zeit

Max. 10 Minuten

Verbrauch:

Ca. 170 g/m² (flächig),
ca. 30 g/m² (strangförmig)

III. Verarbeitungs- technische Hinweise

Materialvorbereitung:

Mindestens eine zu verklebende Seite muss saugfähig sein. Geeignet sind die meisten feuchtigkeitsdurchlässigen Untergründe, wie z. B. Holz, Gipskarton, Putz, Beton u. ä. Nur staub-, fettfreie und trockene Materialien verkleben. Bei Holzverleimungen sollte die Holzfeuchtigkeit nicht über 15% und nicht unter 8% liegen. Bei Metallen, insbesondere bei Blei und Aluminium, sind die vorhandenen Oxidschichten unmittelbar vor der Verklebung zu entfernen (sorgfältig anschleifen und mit einem entfettenden Lösungsmittel, z.B. Aceton, abwaschen). Sehr glatte Oberflächen mit Schleifpapier (P 120) anschleifen. Bei sehr trockenem Holz ist es ratsam, die zu verleimenden Oberflächen unmittelbar vor dem Klebstoffauftrag mit einem leicht

mit Wasser angefeuchteten Tuch abwischen. Je genauer die Passung, desto höher die zu erzielenden Festigkeiten. Bei inhaltsstoffreichen Hölzern, wie z. B. Teak, die Klebeflächen mit Aceton abwaschen.

Klebstoffauftrag:

Je nach Anwendung strangförmig oder ggf. mit Leimkamm gleichmäßig flächig verteilen.

Pressdruck:

Abhängig von Struktur, Form und Dichte des Materials mindestens 0,2 N/mm², bei Hartholz 0,3-0,5 N/mm² und bei spannungsreichen Werkstücken erfahrungsgemäß höher. Mit der Höhe des Pressdruckes steigt auch erfahrungsgemäß die Endfestigkeit.

Presszeit:

Abhängig von Temperatur, Art und Feuchte des Holzes sowie der Holzart und Konstruktion beträgt die Presszeit zwischen 45 und 60 Min. Bei spannungsreichen Teilen erfahrungsgemäß 60 Min.

Offene Zeit:

Die offene Zeit ist abhängig von der Raumtemperatur, Luft- und Holzfeuchte sowie der Klebstoffverteilung. Sie liegt bei ca. 10 Minuten. Innerhalb dieser Zeit sind die Teile zu fügen und zu pressen.

Überstreichbarkeit:

Nach der Aushärtung mit allen gängigen Anstrichsystemen.

Hinweis:

Da Ponal Construct PU-Klebstoff sehr gut Metalle und Kunststoffe verklebt, müssen Teile, die nicht verklebt werden sollen, durch eine PE-Folie o.ä. geschützt werden.

Nicht geeignet für PE, PP, PTFE, PVC o. ä. Kunststoffe. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlich hergestellter Materialien (Metalle/ Kunststoffe) sind Eigenversuche zu empfehlen.

IV. Besondere Hinweise

Entsorgungshinweise:

Produktreste als Sonderabfall entsorgen oder zur kommunalen Sammelstelle geben. Abfallschlüssel für Entsorgungsauftrag auf Anfrage. Gehärtetes Produkt: Hausmüll/ hausmüllähnlicher Gewerbeabfall. Gebinde nur restentleert zur Wiederverwertung geben.

Lagerung:

Fest verschlossen, trocken und frostfrei lagern

Lagerstabilität:

12 Monate

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Mit handelsüblichen Lösungsmitteln, z.B. Aceton, solange der Leim noch nicht abgebunden hat. Ausgehärteter Leim lässt sich nur noch mechanisch entfernen.


Telefon-Service:

(0211) 797- 8272

Internet:

www.henkel-holztechnik.de

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.

	<p>Gefahrenhinweise</p> <ul style="list-style-type: none">• Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut• Sensibilisierung durch Einatmen möglich <p>Sicherheitsratschläge</p> <ul style="list-style-type: none">• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen• Dampf nicht einatmen.• Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.• Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich das Etikett vorzeigen).• Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.• Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
<p>Henkel KGaA - Düsseldorf Tel. 0211/797-0</p>	



Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden **Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen** und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel KGaA - Konsumenten-Klebstoffe Deutschland - 40191 Düsseldorf